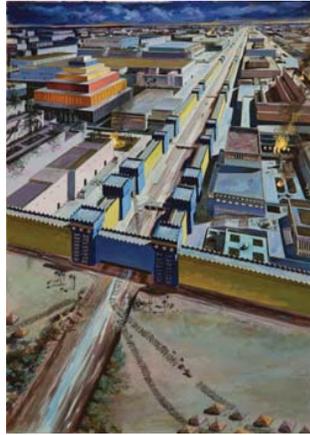


---

## Eine Stadt Die Verwirrung Heist

---



Wieviel schwarze Tinte auf dem weißen Kleid einer Braut ist zu viel? Wieviel Anthraxpulver in Haferflockenbrei ist zu viel? Wie viele bösartige Krebszellen in deinem Körper sind zu viel? Wenn man das kleinste Teil Gift im Wasser hat, kann es tödlich sein.

Wenn man etwas gutes mit etwas schlechtes vermischt, kann es auch tödlich sein. Ist es möglich, daß dies auch der Fall ist, wenn die Wahrheit mit ein wenig Falschheit vermischt ist?

### Halte diese Gedanken im Gedächtnis:

Das Buch der Offenbarung reißt die Maske von Satan's letzte Betrügereien, und offenbart Gottes Plan. Die Offenbarung ist ein Buch der Kontraste. Offenbarung stellt zwei verschiedene Frauen vor, Symbole der wahren Kirche und der falschen Kirche. **"Und es erschien ein großes Zeichen am Himmel: ein Weib, mit der Sonne bekleidet, und der Mond unter ihren Füßen und auf ihren Haupt eine Krone von zwölf Sternen"** (Offenbarung 12:1). Diese Frau in der Bible ist das Symbol einer Kirche. Sie hat sich nicht verhurt mit andere Götter und falscher Glauben, aber ist treu zu Gott geblieben.

**"Komm, ich will dir zeigen das Gericht über die große Hure, die an vielen Wassern sitzt, mit welcher Unzucht getrieben haben die Könige auf Erden; und die da wohnen auf Erden, sind trunken geworden von dem Wein ihrer Unzucht"** (Offenbarung 17:1, 2). Der Kontrast macht es klar, daß diese Frau die falsche Kirche vorstellt. "Könige der Erde" sind die Herrscher der Welt. Die Kirche ist nicht treu zu Gott geblieben. Sie hat sich verhurt indem sie erlaubt hat, daß Menschen die Position genommen haben, die nur Gott gehört, und daß sie falsche Glauben angenommen hat.

**"Und an ihrer Stirn war geschrieben ein Name, ein Geheimnis: Das große Babylon, die Mutter der Hurerei und aller Greuel auf Erden"** (Offenbarung 17:5). Dies ist der Grund, warum wir falsche Glaubenssysteme Babylon nennen. Das uralte Wort Babylon bedeutet "Verwirrung." Dies passiert wenn falsche Lehren mit Wahrheit vermischt werden.

**Der erste Betrug: Gottes Autorität war ersetzt mit die Autorität von Menschen.** Die alten Babylonier verehrten den Sonnengott. Ihres König's Wort war betrachtet, als komme es direkt von Sonnengott, so hatte der König volle religiöse Autorität. Später hat ein Historiker die Kirche des Mittelalters so beschrieben: "Christentum war nun populär geworden; ein großes Teil, vielleicht die große Majorität von diejenigen, die es annahmen, haben es nur im Namen angenommen. Sie waren noch dieselbe Heiden wie zuvor. Fehler und Korruption kamen nun in die Kirchen wie eine Flut" (Whaley, Church History, 54). Der Kirchenrat und menschliche Autorität nahm den Platz der rechtmäßig nur Gott und seinem Wort gehörte.

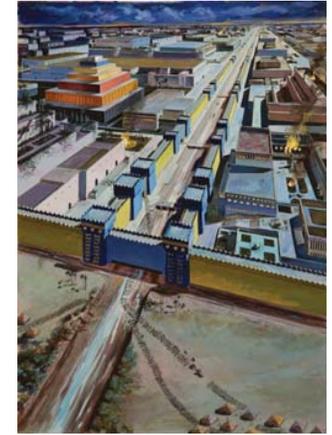
**Der zweite Betrug: Erlösung durch Glaube wurde ersetzt mit Erlösung durch Werke. "Und werden umsonst gerechtfertigt durch seine Gnade, durch die Erlösung, die in Christo Jesu ist"** (Römer 3:24, Elberfeld). Das einfache Evangelium der Gnade war ersetzt durch Strafe, Ablauf, und Werke, anstatt am Fuße des Kreuzes zu fallen, die Sünde bereuen, und Gottes Gnade anzunehmen.

**Der dritte Betrug: Unserer direkter Zugang zu Gott war ersetzt durch den Zugang durch menschliche Vermittler.** Abbilder, Priester, und die Heiligen nahmen Gottes Platz indem die

---

## Eine Stadt Die Verwirrung Heist

---



Wieviel schwarze Tinte auf dem weißen Kleid einer Braut ist zu viel? Wieviel Anthraxpulver in Haferflockenbrei ist zu viel? Wie viele bösartige Krebszellen in deinem Körper sind zu viel? Wenn man das kleinste Teil Gift im Wasser hat, kann es tödlich sein.

Wenn man etwas gutes mit etwas schlechtes vermischt, kann es auch tödlich sein. Ist es möglich, daß dies auch der Fall ist, wenn die Wahrheit mit ein wenig Falschheit vermischt ist?

### Halte diese Gedanken im Gedächtnis:

Das Buch der Offenbarung reißt die Maske von Satan's letzte Betrügereien, und offenbart Gottes Plan. Die Offenbarung ist ein Buch der Kontraste. Offenbarung stellt zwei verschiedene Frauen vor, Symbole der wahren Kirche und der falschen Kirche. **"Und es erschien ein großes Zeichen am Himmel: ein Weib, mit der Sonne bekleidet, und der Mond unter ihren Füßen und auf ihren Haupt eine Krone von zwölf Sternen"** (Offenbarung 12:1). Diese Frau in der Bible ist das Symbol einer Kirche. Sie hat sich nicht verhurt mit andere Götter und falscher Glauben, aber ist treu zu Gott geblieben.

**"Komm, ich will dir zeigen das Gericht über die große Hure, die an vielen Wassern sitzt, mit welcher Unzucht getrieben haben die Könige auf Erden; und die da wohnen auf Erden, sind trunken geworden von dem Wein ihrer Unzucht"** (Offenbarung 17:1, 2). Der Kontrast macht es klar, daß diese Frau die falsche Kirche vorstellt. "Könige der Erde" sind die Herrscher der Welt. Die Kirche ist nicht treu zu Gott geblieben. Sie hat sich verhurt indem sie erlaubt hat, daß Menschen die Position genommen haben, die nur Gott gehört, und daß sie falsche Glauben angenommen hat.

**"Und an ihrer Stirn war geschrieben ein Name, ein Geheimnis: Das große Babylon, die Mutter der Hurerei und aller Greuel auf Erden"** (Offenbarung 17:5). Dies ist der Grund, warum wir falsche Glaubenssysteme Babylon nennen. Das uralte Wort Babylon bedeutet "Verwirrung." Dies passiert wenn falsche Lehren mit Wahrheit vermischt werden.

**Der erste Betrug: Gottes Autorität war ersetzt mit die Autorität von Menschen.** Die alten Babylonier verehrten den Sonnengott. Ihres König's Wort war betrachtet, als komme es direkt von Sonnengott, so hatte der König volle religiöse Autorität. Später hat ein Historiker die Kirche des Mittelalters so beschrieben: "Christentum war nun populär geworden; ein großes Teil, vielleicht die große Majorität von diejenigen, die es annahmen, haben es nur im Namen angenommen. Sie waren noch dieselbe Heiden wie zuvor. Fehler und Korruption kamen nun in die Kirchen wie eine Flut" (Whaley, Church History, 54). Der Kirchenrat und menschliche Autorität nahm den Platz der rechtmäßig nur Gott und seinem Wort gehörte.

**Der zweite Betrug: Erlösung durch Glaube wurde ersetzt mit Erlösung durch Werke. "Und werden umsonst gerechtfertigt durch seine Gnade, durch die Erlösung, die in Christo Jesu ist"** (Römer 3:24, Elberfeld). Das einfache Evangelium der Gnade war ersetzt durch Strafe, Ablauf, und Werke, anstatt am Fuße des Kreuzes zu fallen, die Sünde bereuen, und Gottes Gnade anzunehmen.

**Der dritte Betrug: Unserer direkter Zugang zu Gott war ersetzt durch den Zugang durch menschliche Vermittler.** Abbilder, Priester, und die Heiligen nahmen Gottes Platz indem die

Menschen sie anbeteten und von ihnen Vergebung erwarteten. **"Du sollst dir kein geschnitztes Bild machen... Du sollst dich nicht vor ihnen niederbeugen und ihnen nicht dienen"** (2. Mose 20:4, 5, Elberfeld).

☐ **Der vierte Betrug: Der siebente-tag Sabbat der Bibel wurde bei Menschen verändert zu Sonntag.** **"Vor dem Eingang zum Tempel des Herrn, standen etwa fünfundzwanzig Männer, die ihren Rücken gegen den Tempel des Herrn und ihr Gesicht gegen Osten gewendet hatten und beteten gegen Osten die Sonne an"** (Hesekiel 8:16). Selbst in Babylonischen Zeiten, wurde Gottes Haus entweiht durch Anbetung der Sonne, und das selbe passiert noch heute. Vater O'Brien schrieb, "Die Sonne war der erste Gott des Heidentums... Es ist, in Wahrheit, etwas majestätisches, königliches im Anhang der Sonne, und das macht es ein passendes Symbol für Jesus, die Sonne des Rechtes. Deshalb scheint es, daß die Kirchen in diesen Ländern gesagt haben, 'Behalte diesen alten, heidnischen Namen. Er soll geweiht und geheiligt bleiben.' Und so wurde der heidnische Sonntag... der Sonntag der Christen, zu Jesus geheiligt" (*The Catholic World*, März, 1994).

☐ **"Gedenke des Sabbatages, daß du ihn heiligest. Sechs Tage sollst du arbeiten und alle deine Werke tun. Aber am siebenten Tage ist der Sabbat des Herrn, deines Gottes. Da sollst du keine Arbeit tun... Denn in sechs Tagen hat der Herr Himmel und Erde gemacht und das Meer und alles, was darinnen ist, und ruhte am siebenten Tage. Darum segnete der Herr den Sabbat und heiligte ihn."** (2. Mose 20:8-11). **"Ich, der Herr, wandle mich nicht"** (Maleachi 3:6). Gott hat den Sabbat an der Schöpfung eingesetzt, und hat ihn nie verändert.

☐ Wenn man Evolution annimmt, ist es ein Anfall gegen den Sabbat. Wenn der Schöpfer nicht existiert, dann gibt es kein moralisches Fundament, selbst nicht die Zehn Gebote. Das der Papst zum Teil in den letzten Jahren eine Form von Evolution angenommen hat, hat viele beeinflusst. Die Katholische Kirche betrachtet sich noch als die Mutter aller anderen Kirchen. "Aber seit Samstag, nicht Sonntag, ist in der Bibel angegeben, ist es nicht merkwürdig, daß Christen die nicht Katholisch sind, behaupten, daß sie ihre religion direkt von der Bibel und nicht von der Kirche nehmen, jedoch Sonntag feiern anstatt von Samstag?... Sie (Protestanten) haben weiterhin diesen Gebrauch betrachtet, obwohl es auf der Autorität der Katholischen Kirche ruht, und nicht auf ein explizierter Text der Bibel. Diese Betrachtung bleibt als eine Erinnerung an der Mutter Kirche von welche die nicht-katholischen Sekten weggebrochen sind" (Obrien, *The Faith of Millions*).

☐ **Der fünfte Betrug: Der Irrtum von der Unsterblichkeit der menschliche Seele kam in die Kirche.** **"Denn die Lebenden wissen, daß sie sterben werden, die Toten aber wissen nichts"** (Prediger 9:5). Als Geschöpf sind wir sterblich, aber Christus hat **"die Schlüssel der Hölle und des Todes"** (Offenbarung 1:18).

☐ Das Babylonische System ruht auf der Autorität der Menschen und Traditionen. Dagegenüber ruht das göttliche System auf Gottes Autorität und Liebe. Gott sagt zu denjenigen in dem babylonischen System, **"Gehet aus von ihr, mein Volk,... auf daß ihr nicht empfanget etwas von ihren Plagen!"** (Offenbarung 18:4).

## Eine Aussage zum heimnehmen . . .

☐ Laß dein Glaube in Jesus auf der Bible ruhen. Finde Erlösung am Kreuz; acceptiere Jesus als dein Hoherpriester; halte den biblischen Sabbattag heilig; und finde die Wahrheit über den Tod. Dann wirst du wissen, daß du Jesus mit ganzem Herzen angenommen hast. Obgleich du Probleme haben magst, ist er dir treu.

## Zwischen Dir . . . und Gott

☐ Gott reicht seine Hand zu denen, die wahrlich suchen und ihm folgen wollen. Schließ dich an zu den tapferen Männer und Frauen die Gottes Ruf gehört haben, und im Glaube fortgeschritten sind, ihre Leben in Gottes Hände zu legen.

Menschen sie anbeteten und von ihnen Vergebung erwarteten. **"Du sollst dir kein geschnitztes Bild machen... Du sollst dich nicht vor ihnen niederbeugen und ihnen nicht dienen"** (2. Mose 20:4, 5, Elberfeld).

☐ **Der vierte Betrug: Der siebente-tag Sabbat der Bibel wurde bei Menschen verändert zu Sonntag.** **"Vor dem Eingang zum Tempel des Herrn, standen etwa fünfundzwanzig Männer, die ihren Rücken gegen den Tempel des Herrn und ihr Gesicht gegen Osten gewendet hatten und beteten gegen Osten die Sonne an"** (Hesekiel 8:16). Selbst in Babylonischen Zeiten, wurde Gottes Haus entweiht durch Anbetung der Sonne, und das selbe passiert noch heute. Vater O'Brien schrieb, "Die Sonne war der erste Gott des Heidentums... Es ist, in Wahrheit, etwas majestätisches, königliches im Anhang der Sonne, und das macht es ein passendes Symbol für Jesus, die Sonne des Rechtes. Deshalb scheint es, daß die Kirchen in diesen Ländern gesagt haben, 'Behalte diesen alten, heidnischen Namen. Er soll geweiht und geheiligt bleiben.' Und so wurde der heidnische Sonntag... der Sonntag der Christen, zu Jesus geheiligt" (*The Catholic World*, März, 1994).

☐ **"Gedenke des Sabbatages, daß du ihn heiligest. Sechs Tage sollst du arbeiten und alle deine Werke tun. Aber am siebenten Tage ist der Sabbat des Herrn, deines Gottes. Da sollst du keine Arbeit tun... Denn in sechs Tagen hat der Herr Himmel und Erde gemacht und das Meer und alles, was darinnen ist, und ruhte am siebenten Tage. Darum segnete der Herr den Sabbat und heiligte ihn."** (2. Mose 20:8-11). **"Ich, der Herr, wandle mich nicht"** (Maleachi 3:6). Gott hat den Sabbat an der Schöpfung eingesetzt, und hat ihn nie verändert.

☐ Wenn man Evolution annimmt, ist es ein Anfall gegen den Sabbat. Wenn der Schöpfer nicht existiert, dann gibt es kein moralisches Fundament, selbst nicht die Zehn Gebote. Das der Papst zum Teil in den letzten Jahren eine Form von Evolution angenommen hat, hat viele beeinflusst. Die Katholische Kirche betrachtet sich noch als die Mutter aller anderen Kirchen. "Aber seit Samstag, nicht Sonntag, ist in der Bibel angegeben, ist es nicht merkwürdig, daß Christen die nicht Katholisch sind, behaupten, daß sie ihre religion direkt von der Bibel und nicht von der Kirche nehmen, jedoch Sonntag feiern anstatt von Samstag?... Sie (Protestanten) haben weiterhin diesen Gebrauch betrachtet, obwohl es auf der Autorität der Katholischen Kirche ruht, und nicht auf ein explizierter Text der Bibel. Diese Betrachtung bleibt als eine Erinnerung an der Mutter Kirche von welche die nicht-katholischen Sekten weggebrochen sind" (Obrien, *The Faith of Millions*).

☐ **Der fünfte Betrug: Der Irrtum von der Unsterblichkeit der menschliche Seele kam in die Kirche.** **"Denn die Lebenden wissen, daß sie sterben werden, die Toten aber wissen nichts"** (Prediger 9:5). Als Geschöpf sind wir sterblich, aber Christus hat **"die Schlüssel der Hölle und des Todes"** (Offenbarung 1:18).

☐ Das Babylonische System ruht auf der Autorität der Menschen und Traditionen. Dagegenüber ruht das göttliche System auf Gottes Autorität und Liebe. Gott sagt zu denjenigen in dem babylonischen System, **"Gehet aus von ihr, mein Volk,... auf daß ihr nicht empfanget etwas von ihren Plagen!"** (Offenbarung 18:4).

## Eine Aussage zum heimnehmen . . .

☐ Laß dein Glaube in Jesus auf der Bible ruhen. Finde Erlösung am Kreuz; acceptiere Jesus als dein Hoherpriester; halte den biblischen Sabbattag heilig; und finde die Wahrheit über den Tod. Dann wirst du wissen, daß du Jesus mit ganzem Herzen angenommen hast. Obgleich du Probleme haben magst, ist er dir treu.

## Zwischen Dir . . . und Gott

☐ Gott reicht seine Hand zu denen, die wahrlich suchen und ihm folgen wollen. Schließ dich an zu den tapferen Männer und Frauen die Gottes Ruf gehört haben, und im Glaube fortgeschritten sind, ihre Leben in Gottes Hände zu legen.